

Kinder ließen sich von Oper begeistern

KULTUR Sängerin Birgit Brodich organisierte Konzert für junges Publikum

NEUENGRODEN/KAR – Nach dem erfolgreichen Auftakt im März organisierte Opernsängerin Birgit Brodich unter dem Titel „Opernhafes“ ein zweites Kinderkonzert „Klassik für Kids“. Das Konzept, Kinder von heute mit „Musik von damals“ zu begeistern, schien aufzugehen.

In vornehmem Kostüm begrüßte Pastor Dietrich Schneider als Wolfgang Amadeus Mozart die Gäste in der gut gefüllten Kirche. Birgit Brodich führte in dessen Oper „Die Hochzeit des Figaro“ mit kindgerechten Worten ein. Sie sang mit hoher, ansteigender Stimme „Hör mein Flehen“. Dabei begleitete Freddy Hinrichs sie am Piano. Die dynamische Arie „Sagt, holde Frauen“ trug Nicole Taubert vor.

Seit 30 Jahren singe sie die Arien Georg Friedrich Händels, sagte Birgit Brodich. Daher interviewte sie den Komponisten, dargestellt von Kurt W. Seidel. Seine Opern, Oratorien und Instrumentalwerke erreichten die Herzen der Menschen bis heute, befand die Opernsängerin.

Ihr Chor „FrauenVocale!“ sang „Tochter Zion“ ohne Begleitung. Ein Weihnachtslied zur Sommerzeit mochte außergewöhnlich anmuten, meinte die Moderatorin. Aber, so erklärte der Komponist, es sei ursprünglich Teil seines Oratoriums „Judas Macca-bäus“ und damit ganzjährig



Birgit Brodich (2. v. links) organisierte ein Opernkonzert für Kinder in der Neuengroden-er Kirche. Dabei trug die Opernsängerin

auch selbst Lieder vor. Außerdem sangen Kinder des ev. Kindergartens Neuengroden und der Chor „FrauenVocale“.

FOTO: KARASCH

zu singen. Kinder des Kindergartens Thomaskirche saßen als Engel zu Füßen der Sängerinnen.

Die Gäste sangen ebenfalls zwei Strophen. Dabei spielte Freddy Hinrichs Orgel. Wolfgang Amadeus Mozart leitete zur Kinderoper „Hänsel und Gretel“ des „geschätzten Kollegen“ Engelbert Humper-

dinck über. Mit langen, ineinanderfließenden Tönen trug „FrauenVocale!“ das Lied „Abends will ich schlafen gehen“ daraus vor.

Während Birgit Brodich die Handlung des bekannten Märchens vortrug, spielten weitere Kindergartenkinder die Szenen in niedlichen, von Erzieherinnen gefertigten

Kostümen. Das Bühnenbild war ebenfalls selbst gestaltet. Die musikalische Einstudierung lag bei Erzieher Sascha Köhne. Gemeinsam mit Nicole Taubert und Birgit Brodich sangen die Kinder zum Finale das Kinderlied „Hänsel und Gretel“. Die Gäste belohnten die Darbietungen mit langem Applaus.

Wilhelmshavener Zeitung v. M. 6. 2019